



2009

WELTWEITWISSEN



Bildung für unsere Zukunft

**Bundesweiter Kongress zu Globalem Lernen und Bildung für nachhaltige Entwicklung
Auftritt der 6. Brandenburger entwicklungspolitischen Bildungs- und Informationstage
19. - 21. November 2009 im Alten Rathaus, Am Alten Markt 9 in Potsdam**

PRESSEMITTEILUNG

Vom 16. November 2009

Neunundneunzig blaue Kaffeetassen – und eine rote. 100 getrunken, nur 1 bezahlt. Damit sind Motiv und Motto eines von 20 Plakaten beschrieben, die vom 17. bis zum 21. November auf dem Flur der Linksfraktion im Landtag Brandenburg zu sehen sein werden. Die Wanderausstellung „Sagenhafte Solidarität“ der Stiftung Nord-Süd-Brücken ist Teil des Rahmenprogramms des bundesweiten Kongresses WeltWeitWissen 2009 – Bildung für unsere Zukunft“ .

Sie wird am Dienstag um 14 Uhr durch die Vizepräsidentin des Landtages, Frau Gerlinde Stobrawa eröffnet. Dazu laden das entwicklungspolitische Landesnetzwerk VENROB als Veranstalter des Kongresses und die Fraktion DIE LINKE in den Landtag, Am Havelblick 8 ein.

„Solidarität – was bedeutet sie heute und wem bedeutet sie was?“ ist die zentrale Frage der Ausstellung, die 20 prämierte Plakate eines Wettbewerbes der Stiftung Nord-Süd-Brücken zeigt. Daran hatten sich Studierende der Fachhochschule Potsdam, der Universität der Künste Berlin und der Bauhaus-Universität Weimar beteiligt. Sie zeigen ihre z.T. auch unkonventionelle Sicht auf ein Thema, das in Zeiten von Wirtschafts- und Finanzkrise, Klimawandel und Kriegen um Rohstoffe wieder neue Aktualität gewinnt. Viele der Motive verbinden Solidarität und die globale Auseinandersetzung mit Armut, Ungerechtigkeit und Egoismus. So thematisiert das eingangs beschriebene Plakat den Welthandel mit Produkten aus den Ländern des Südens – denn der Text geht weiter: Nur 2 Cent erhalten Kaffeebauern vom Preis einer Tasse Kaffee.

WeltWeitWissen 2009 widmet sich der Bildung für nachhaltige Entwicklung und dem Globalen Lernen in 18 thematisch und methodisch vielfältigen Workshops, in Podiumsdiskussionen und Referaten. Darüber hinaus bietet er ein umfangreiches Rahmenprogramm, zu dem u.a. zwei weitere Ausstellungen, ein Bildungsmarkt mit modellhaften Beispielen aus der Praxis und ein thematischer Filmabend im Potsdamer Filmmuseum gehören. Der Kongress eröffnet gleichzeitig die 6. Brandenburger entwicklungspolitischen Bildungs- und Informationstage (BREBIT).

Das ausführliche Programm ist auf www.weltweitwissen2009.de zu finden.

Kontakt: Sabine Schepp und Uwe Prüfer
Verbund entwicklungspolitischer Nichtregierungsorganisationen Brandenburgs e.V. (VENROB)
Schulstraße 8 b, 14482 Potsdam, Telefon: 0331 – 70 48 966, 0177-4313789;
e-Mail: weltweitwissen2009@venrob.org